Bezirksliga Gruppe 2

TSV Aurich : TSV Grossglattbach
Samstag, 02.03.2024, 16:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Aurich – 9:5 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSV Aurich im Spiel der Bezirksliga Gruppe 2 gegen den TSV Grossglattbach fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 14. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass der TSV Grossglattbach mit einem Ersatzpieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Wisirenko / Romann gewannen ihr Spiel gegen Klingel / Klingel überzeugend mit 11:8, 12:10, 11:8. Weindorf / Wäbisch gegen Krauth / Ladan hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Es dauerte eine Weile, bis Lämmle / Großmann den Fünf-Satz-Sieg gegen Brodbeck / Grimmeisen unter Dach und Fach hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Pascal Wisirenko beim 3:0 gegen Ana Ladan. Kaum was zu bestellen hatte hingegen im Anschluss Frank Romann bei seinem 0:3 gegen Timo Krauth, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mit nur einem Satzverlust ging Tobias Weindorf gegen Simon Brodbeck durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf verlorenem Posten stand Thomas Lämmle in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Markus Klingel, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Lämmle endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Mit 3:1 hatte Nico Wäbisch im Doppel gegen Harald Klingel, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Es war ein langes Spiel, bis Jona Großmann seine 2:3-Niederlage gegen Michael Grimmeisen hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Mit 1:3 verlor im Anschluss Pascal Wisirenko seine Partie gegen Timo Krauth, in die Krauth im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Lange dagegenhalten konnte Frank Romann beim 2:3 gegen Ana Ladan. Das Spiel verlor Romann dennoch im 5. Satz. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Markus Klingel zunächst nicht gut aus, so gewann Tobias Weindorf im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:13 (Weindorf) und 10:16 (Klingel). Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Beim 11:4, 11:2, 11:3 gegen Simon Brodbeck fand Thomas Lämmle von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Nico Wäbisch überzeugte im Einzel gegen Michael Grimmeisen, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Aurich am 09.03.2024 gegen den TSV Heimsheim möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.03.2024 gegen den TSV Oberriexingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (10:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Aurich

Doppel: Wisirenko / Romann 1:0, Weindorf / Wäbisch 0:1, Lämmle / Großmann 1:0

Einzel: P. Wisirenko 1:1, F. Romann 0:2, T. Weindorf 2:0, T. Lämmle 2:0, N. Wäbisch 2:0, J. Großmann 0:1

TSV Grossglattbach

Doppel: Krauth / Ladan 1:0, Klingel / Klingel 0:1, Brodbeck / Grimmeisen 0:1

Einzel: T. Krauth 2:0, A. Ladan 1:1, M. Klingel 0:2, S. Brodbeck 0:2, M. Grimmeisen 1:1, H. Klingel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (10:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").